



**Gemeinderat**

**Protokoll Nr. 03/2022**

**Datum** Donnerstag, 7. April 2022

**Dauer** 14:00 - 18:20 Uhr

**Anwesend**

**Präsident** Dr. Jean-Pierre Menge

<b>Mitglieder</b>	Xenia Bischof	Adrian Meier
	Corina Cabalzar	Dr. Hans Martin Meuli
	Angela Carigiet Fitzgerald	Michel Peder
	Mario Cortesi	Peter Portmann
	Géraldine Danuser	Urs Rettich
	Guido Decurtins	Tino Schneider
	Rainer Good	Andi Schnoz
	Walter Hegner	Claudio Senn Meili
	Hanspeter Hunger	Gian-Reto Trepp
	Dr. Jürg Kappeler	Norbert Waser

**Stadtrat** Stadtpräsident Urs Marti  
Stadtrat Patrik Degiacomi  
Stadträtin Dr. Sandra Maissen

**Protokoll** Stadtschreiber Marco Michel





## Traktanden

1. Protokoll der Sitzung vom 10. März 2022
2. Ersatzwahl eines Mitglieds in den Berufsschulrat der Gewerblichen Berufsschule Chur (GBC) für den Rest der Amtsperiode 2021 - 2024
3. Botschaft Revision Grundordnung
4. Auftrag Fraktion Freie Liste Verda und Mitunterzeichnende betreffend Mehrwertausgleich bei Auf- und Umzonungen; Bericht
5. Auftrag Jean-Pierre Menge und Mitunterzeichnende betreffend Errichtung einer Zone Tempo 30 auf der Salvatorenstrasse; Bericht
6. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Rückgabe von Altöl durch Privatpersonen mit Chur-Card"; Bericht
7. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Optimierung der Abfallbewirtschaftung dank "IoT" (Internet der Dinge)"; Bericht
8. Interpellation Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend PV-Zubau auf städtischen Liegenschaften; Antwort
9. Auftrag Tino Schneider und Mitunterzeichnende betreffend die Einführung eines Stellvertreter-Systems im Gemeinderat der Stadt Chur; Antrag um Fristverlängerung
10. Fragestunde vom 7. April 2022 gemäss Art. 61 Geschäftsordnung (bei Bedarf)

### 1. **Protokoll der Sitzung vom 10. März 2022**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

### 2. **Ersatzwahl eines Mitglieds in den Berufsschulrat der Gewerblichen Berufsschule Chur (GBC) für den Rest der Amtsperiode 2021 - 2024**

#### **Antrag**

*Die SVP Fraktion schlägt dem Gemeinderat Herrn Marc Hermann vor.*

**Wahl:**

Als Mitglied in den Berufsschulrat der Gewerblichen Berufsschule Chur (GBC) wird für den Rest der Amtsperiode 2021 - 2024 offen und einstimmig Marc Hermann gewählt.

Der Berufsschulrat der Gewerblichen Berufsschule Chur (GBC) setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsident	Stefan <b>Brühlhart-Caprez</b> (Die Mitte), Bondastrasse 46d
Mitglieder	Beatrice <b>Baselgia</b> (SP), Gassa sutò 46, 7013 Domat/Ems
	Franz Sepp <b>Caluori</b> (CVP), Heroldstrasse 17
	Mario <b>Cortesi</b> (SVP), Teuchelweg 29
	Josua <b>Gredig</b> (GLP), Stelleweg 99
	Marc <b>Hermann</b> (SVP), Süsswinkelgasse 1
	Thomas <b>Hitz</b> (Freie Liste & Grüne), Amselweg 5
	Giancarlo <b>Weingart</b> (FDP), Winggel 8, 7023 Haldenstein
	Patrik <b>Degiacomi</b> , Stadtrat (Vertreter des Stadtrates), von Amtes wegen

**3. Botschaft Revision Grundordnung****Antrag**

- 1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Stadtentwicklungskonzept 2050 (STEK 2050), dem kommunalen räumlichen Leitbild der Stadt Chur.*
- 2. Der Gemeinderat beauftragt den Stadtrat mit der Revision der Grundordnung und genehmigt das aufgezeigte Vorgehen.*
- 3. Der Gemeinderat genehmigt als Rahmenkredit für die Revision der Grundordnung eine neue einmalige Ausgabe in der Höhe von insgesamt Fr. 1'750'000.-- brutto zu Lasten Konto 5290.01 und Kostenstelle 80.9010. Der Rahmenkredit läuft von 2022 bis Ende 2025 und wird gemäss Bündner Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden Art. 23 Abs. 1 lit. e (BR 710.200) als Investitionsausgabe geführt und über zehn Jahre abgeschrieben.*



4. *Der Gemeinderat genehmigt für das Jahr 2022 (1. Phase Revision Grundordnung) einen Nachtragskredit von Fr. 280'000.-- zu Lasten Konto 5290.01 und Kostenstelle 80.9010. Dieser bildet Teil des beantragten Rahmenkredits gemäss Antrag 3.*
5. *Die Genehmigung der neuen einmaligen Ausgabe gemäss Ziffer 3 untersteht gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. b Stadtverfassung (RB 111) dem fakultativen Referendum.*

### **Abstimmung:**

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt einstimmig zum Beschluss erhoben:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Stadtentwicklungskonzept 2050 (STEK 2050), dem kommunalen räumlichen Leitbild der Stadt Chur.
2. Der Gemeinderat beauftragt den Stadtrat mit der Revision der Grundordnung und genehmigt das aufgezeigte Vorgehen.
3. Der Gemeinderat genehmigt als Rahmenkredit für die Revision der Grundordnung eine neue einmalige Ausgabe in der Höhe von insgesamt Fr. 1'750'000.-- brutto zu Lasten Konto 5290.01 und Kostenstelle 80.9010. Der Rahmenkredit läuft von 2022 bis Ende 2025 und wird gemäss Bündner Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden Art. 23 Abs. 1 lit. e (BR 710.200) als Investitionsausgabe geführt und über zehn Jahre abgeschrieben.
4. Der Gemeinderat genehmigt für das Jahr 2022 (1. Phase Revision Grundordnung) einen Nachtragskredit von Fr. 280'000.-- zu Lasten Konto 5290.01 und Kostenstelle 80.9010. Dieser bildet Teil des beantragten Rahmenkredits gemäss Antrag 3.
5. Die Genehmigung der neuen einmaligen Ausgabe gemäss Ziffer 3 untersteht gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. b Stadtverfassung (RB 111) dem fakultativen Referendum.



4. **Auftrag Fraktion Freie Liste Verda und Mitunterzeichnende betreffend Mehrwertausgleich bei Auf- und Umzonungen; Bericht**

**Antrag**

*Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen.*

**Abstimmung:**

Der Auftrag wird mit 12 Ja- zu 9 Nein-Stimmen im Sinne der Erwägungen überwiesen.

5. **Auftrag Jean-Pierre Menge und Mitunterzeichnende betreffend Errichtung einer Zone Tempo 30 auf der Salvatorenstrasse; Bericht**

**Antrag**

*Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen und gleichzeitig abzuschreiben.*

- **Antrag Xenia Bischof (SP)**

Auf der ganzen Salvatorenstrasse sei Tempo 30 einzuführen.

Der **Gemeinderatspräsident** weist Xenia Bischof darauf hin, dass gem. Art. 59 Abs. 3 Geschäftsordnung, für den Gemeinderat eine Änderung am Inhalt des Auftrags durch den Gemeinderat nur mit Zustimmung der Mehrheit der Unterzeichnenden sowie des Stadtrates zulässig ist. Xenia Bischof ändert ihren Antrag ab, der Auftrag sei zu überweisen und gleichzeitig abzuschreiben.

Im Laufe der Diskussion zieht **Xenia Bischof** (SP) ihren Antrag zurück.

**Abstimmung:**

Der Auftrag wird mit 11 Ja- zu 10 Nein-Stimmen im Sinne der Erwägungen überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.



**6. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Rückgabe von Altöl durch Privatpersonen mit Chur-Card"; Bericht**

**Antrag**

*Der Auftrag sei zu überweisen und gleichzeitig abzuschreiben.*

**Protokollerklärung Mario Cortesi (SVP):** Entgegen der langjährigen Praxis zur kostenlosen Entsorgung von Altöl wird auf der Homepage der Stadt Chur folgendes kommuniziert: "Altöle, wie Hydrauliköl und Motorenöl sind Spezialabfälle und immer kostenpflichtig". Die Informationen zur Entsorgung von Altöl sind auf der Homepage der Stadt Chur anzupassen.

**Abstimmung:**

Der Auftrag wird einstimmig überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.

**7. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Optimierung der Abfallbewirtschaftung dank "IoT" (Internet der Dinge)"; Bericht**

**Antrag**

*Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen.*

**Abstimmung:**

Der Auftrag wird mit 17 Ja- zu 4 Nein-Stimmen im Sinne der Erwägungen überwiesen.



**8. Interpellation Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend PV-Zubau auf städtischen Liegenschaften; Antwort**

Antwort des Stadtrates.

Der Interpellant erklärt sich als von der Antwort des Stadtrates befriedigt.

**9. Auftrag Tino Schneider und Mitunterzeichnende betreffend die Einführung eines Stellvertreter-Systems im Gemeinderat der Stadt Chur; Antrag um Fristverlängerung**

**Antrag**

*Dem Gemeinderat wird beantragt, die Frist zur Einreichung des Berichts zum Auftrag Tino Schneider und Mitunterzeichnende betreffend "Einführung eines Stellvertreter-Systems im Gemeinderat der Stadt Chur" bis zur Junisitzung 2022 zu erstrecken.*

**Abstimmung:**

Die Frist zur Einreichung des Berichts zum Auftrag Tino Schneider und Mitunterzeichnende betreffend "Einführung eines Stellvertreter-Systems im Gemeinderat der Stadt Chur" wird bis zur Junisitzung 2022 erstreckt.

**10. Fragestunde gemäss Art. 61 Geschäftsordnung**

Die Fragen von Gemeinderätin Angela **Carigiet Fitzgerald** (SP) betreffend Ukraine Flüchtlinge in der Stadt Chur werden durch **Stadtrat Patrik Degiacomi** beantwortet.



## Eingang parlamentarischer Vorstösse

Der **Gemeinderatspräsident** gibt den Eingang der folgenden parlamentarischen Vorstösse bekannt:

- Auftrag Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend Winterstrom aus städtischen Liegenschaften
- Auftrag Jürg Kappeler und Mitunterzeichnende betreffend Verzicht auf (russisches) Erdgas zur Klärschlamm-trocknung

Chur, 11. April 2022

Der Stadtschreiber:

Marco Michel

## **Auftrag betreffend Winterstrom aus städtischen Liegenschaften**

Aus der Antwort zur Interpellation «PV-Zubau auf städtischen Liegenschaften» vom 22.02.22 geht hervor, dass die meisten Quartiere in Chur für die Winterstromproduktion geeignet sind. Auf 458 städtischen Parzellen stehen 555 Gebäude, z.T. mit Baurechten. Auf städtischen Parzellen ohne Baurechte sind bis anhin 8 PV-Anlagen mit einer installierten Leistung von 960 kW<sub>peak</sub> in Betrieb. In den nächsten 5 Jahren sollen weitere 5 Liegenschaften mit ca. 1'500 kW<sub>peak</sub> ausgerüstet werden. Allerdings entspricht keine der bereits installierten und auch der zukünftig geplanten PV-Anlagen den Kriterien für Winterstrom.

Die Unterzeichnenden fordern den Stadtrat auf, in den nächsten 5 Jahren auf städtischen Liegenschaften ohne Baurecht zusätzliche PV-Anlagen mit einer installierten Leistung von 1'000 kW<sub>peak</sub> in Betrieb zu nehmen, welche die Kriterien für Winterstromproduktion erfüllen. Ausserdem soll der Stadtrat bei der Erteilung neuer Baurechte resp. bei deren Erneuerung/Verlängerung darauf hinwirken, dass solche Liegenschaften einen angemessenen Beitrag zur Winterstromproduktion leisten.

Chur, 07.04.22, Jürg Kappeler



**Stadt Chur**

Eingereicht anlässlich der  
Gemeinderatssitzung vom *7. April 2022*

Marco Michel, Stadtschreiber



## Gemeinderat

## Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

 Auftrag

 Interpellation

 Titel Winterstrom aus städtischen Liegenschaften

 Erstunter-  
zeichnende/r  
(ankreuzen)

	Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
<input type="checkbox"/>	Bischof Xenia	SP		
<input type="checkbox"/>	Cabalzar Corina	SP		
<input type="checkbox"/>	Carigiet Fitzgerald Angela	SP		
<input type="checkbox"/>	Cortesi Mario	SVP	MR	
<input type="checkbox"/>	Danuser Géraldine	GLP		
<input type="checkbox"/>	Decurtins Guido	SP		
<input type="checkbox"/>	Good Rainer	FDP		
<input type="checkbox"/>	Hegner Walter	SVP	W.	
<input type="checkbox"/>	Hunger Hanspeter	SVP	§	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kappeler Jürg, Dr. sc. techn.	GLP		
<input type="checkbox"/>	Meier Adrian J.	Freie Liste & Grüne		
<input type="checkbox"/>	Menge Jean-Pierre, Dr. iur.	SP		
<input type="checkbox"/>	Meuli Hans Martin, Dr. oec. publ.	FDP	Me	
<input type="checkbox"/>	Peder Michel	FDP	P	
<input type="checkbox"/>	Portmann Peter	Die Mitte	PP	
<input type="checkbox"/>	Rettich Urs	SVP	U	
<input type="checkbox"/>	Schnelder Tino	Die Mitte	T.S.	
<input type="checkbox"/>	Schnoz Andl	Freie Liste & Grüne		
<input type="checkbox"/>	Senn Meili Claudio	SP		
<input type="checkbox"/>	Trepp Gian-Reto	FDP	T	
<input type="checkbox"/>	Waser Norbert	Die Mitte	W.	

Datum: \_\_\_\_\_

## Auftrag betreffend

### Verzicht auf (russisches) Erdgas zur Klärschlamm-trocknung

In der Klärschlamm-trocknungsanlage (TRAC) auf der ARA Chur wird der grösste Teil der Klärschlämme aus den Bündner Kläranlagen aufbereitet. Gemäss Broschüre des ANU (Variantenstudium Klärschlamm-trocknung Kanton Graubünden 2011) wird das anfallende Granulat anschliessend zur Holcim zur weiteren Verwertung abgeführt. Zur Trocknung werden nebst dem anfallenden Klärgas auch etwa 4 GWh/a Erdgas eingesetzt, was der Emission von ca. 1'000 t CO<sub>2</sub>/a entspricht. Diese hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen waren der Grund, weshalb die Abkehr von der Trocknung mit Erdgas bereits früher im Gemeinderat thematisiert wurde. Zwischenzeitlich wurde der Energieeinsatz zur Klärschlamm-trocknung optimiert. Allerdings bedarf es immer noch vergleichsweise hoher Mengen an Erdgas zur Klärschlamm-trocknung (Einsatz von Biogas 30 mit 70% Erdgasanteil).

Die Gasimporte in die Schweiz stammen zu etwa 50% aus Russland. Seit dem Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine und den zwischenzeitlich gemeldeten Massakern an der Zivilbevölkerung ist der Einsatz von russischem Erdgas inakzeptabel. Mit der Beschaffung von russischem Erdgas wird Russlands Krieg finanziert, aus welchem all die Greuel-taten entstehen. Deshalb ist es nur konsequent, auf den Einsatz von russischem Erdgas sofort und vollständig zu verzichten.

Aus diesem Grund fordern die Unterzeichnenden den Stadtrat auf, für die TRAC ab sofort nur noch 100% Biogas einzusetzen. Sollte die benötigte Menge Biogas nicht verfügbar sein, sind die Prozesse der weitergehenden Schlammbehandlung unverzüglich derart zu modifizieren, dass kein Erdgas mehr eingesetzt werden muss (Erdgas aus nicht russischer Provenienz soll als Prozessenergie der Wirtschaft zu Verfügung stehen). Ebenfalls sind unverzüglich Massnahmen zu planen, wie die bestehende TRAC konzeptionell verändert werden kann, so dass zukünftig gar kein Gas mehr zur Schlamm-trocknung notwendig ist.

Chur, 07.04.22, Jürg Kappeler



**Stadt Chur**

Eingereicht anlässlich der  
Gemeinderatssitzung vom *7. April 2022*

*Marco Michel*

Marco Michel, Stadtschreiber



## Gemeinderat

## Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

 Auftrag

 Interpellation

 Titel Verzicht auf (russisches) Erdgas zur  
Klärwerkschlamm-trocknung

 Erster-  
 zeichnender/  
 (ankreuzen)






















Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
Bischof Xenia	SP		
Cabalzar Corina	SP		
Carigiet Fitzgerald Angela	SP		
Cortesi Mario	SVP	ne	
Danuser Géraldine	GLP		
Decurtins Guido	SP		
Good Rainer	FDP		
Hegner Walter	SVP		
Hunger Hanspeter	SVP		
Kappeler Jürg, Dr. sc. techn.	GLP		
Meier Adrian J.	Freie Liste & Grüne		
Menge Jean-Pierre, Dr. iur.	SP		
Meuli Hans Martin, Dr. oec. publ.	FDP		
Peder Michel	FDP		
Portmann Peter	Die Mitte		
Rettich Urs	SVP		
Schneider Tino	Die Mitte	T.S.	
Schnoz Andi	Freie Liste & Grüne		
Senn Meili Claudio	SP		
Trepp Gian-Reto	FDP		
Waser Norbert	Die Mitte	ww.	

Datum: \_\_\_\_\_

Stadt Chur


 Erster-  
 zeichnender/  
 (ankreuzen)

Datum: \_\_\_\_\_